



Zeitung ohne Namen



Hauszeitung der Johann - Jobst Wagener'schen Stiftung
Von Bewohner(innen) für Bewohner(innen)



Liebe Leserin, lieber Leser,

noch nie gab es so viel Gedrucktes zu lesen wie heute. Und noch nie gab es etwas Gedrucktes zu lesen, das Sie so sehr angeht wie das, was Sie gerade in den Händen halten – eine Hauszeitung Ihres Zuhauses.

Zu Beginn dieses Jahres entstand die Idee, für und mit den Bewohnern der Johann-Jobst-Wagenerschen Stiftung eine kleine Zeitung ins Leben zu rufen, die, handlich und unterhaltsam, regelmäßig über unser gemeinsames Leben, Aktuelles und Wissenswertes berichtet.

So entstand die Gründungsredaktion, die die ersten Schritte von einer Idee zu einer Zeitung gegangen ist. Und wir freuen uns darauf, die Arbeit auch mit weiteren Mitbewohnern, die Lust, Ideen und Zeit haben, aufzunehmen.

Von nun an werden wir Ihnen alle drei Monate eine Ausgabe präsentieren, in der Sie noch mehr über die Stiftung erfahren, noch mehr von den und über die Bewohner lesen, noch mehr finden zum Lachen, Nach- und Mitmachen, zum Merken und vielleicht auch zum Nachdenken.

So wünschen wir uns allen einen guten Start für unser bisher noch namenloses Blättle!

Die Redaktion



Die Zeitung ohne Namen

von Stefan Steckel



Da fragt man sich oft: Was haben die sich nur dabei gedacht?

Manchmal wissen wir das ja selber nicht. In diesem Falle schon. Es hatte etwas zu tun mit: „Es wäre doch toll, wenn wir ein Blättle von Bewohnern für Bewohner machen“.

Nu, da isses.

Wir haben uns Gedanken gemacht über alles Mögliche:

Wie soll das Blättle heißen, was könnten wir Interessantes schreiben, wie groß soll das Format sein.

Für fast alles haben wir eine Lösung gefunden. Nur für eine Sache nicht:

Wie soll das Blättle heißen?

Und dann dachten wir uns, fragen wir Sie, die Leser.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich mit Vorschlägen an der Suche für den Namen unserer kleinen Zeitung beteiligen.

Unten finden Sie einen Abschnitt, auf dem Sie Ihren Vorschlag notieren und im Stiftungsbüro abgeben können. Die Öffnungszeiten sind: Mo und Mi von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und Do von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Wenn Sie mögen, schreiben Sie uns gerne Ihren Namen dazu. Die Abschnitte werden gesammelt, und wir wählen in der nächsten Redaktionssitzung einen Namen aus. Einsendeschluss ist der 31. Mai 2017.

Namensvorschlag für die Zeitung von Bewohnern für Bewohner der Johann-Jobst-Wagenerschen Stiftung

Mein Vorschlag lautet:



Transparente Glycerin Seife gießen!

Ich möchte Euch das Glycerin-Seife-Gießen vorstellen. Es ist einfach, geht schnell und man hat immer etwas Tolles zum Verschenken. Was brauchen wir? Wir brauchen Roh-Glycerin-Seife (gibt's im Bastel-Laden oder im Drogeriemarkt), einen großen Topf, eine Schüssel aus Metall, einen Löffel, hitzebeständige Gießform, Frischhaltefolie. Nun zur Anleitung:

1. Die rohe Glycerin-Seife in Stücke schneiden und in die Schüssel geben



2. Wasser im Topf zum Kochen bringen und die Schüssel mit der Glycerin-Seife in den Topf stellen, dass die Glycerin-Seife schmelzen kann. Ab und zu mit dem Löffel umrühren.



3. Wenn alles geschmolzen ist, die Schüssel vom Topf nehmen.

Hobbys stellen sich vor

von Julia Volmer

4. Nun vorsichtig die flüssige Glycerin-Seife in die Form gießen.



5. Die Glycerin-Seife abkühlen und fest werden lassen.



6. Wenn die Glycerin-Seife fest ist, kann sie vorsichtig aus der Form genommen werden.

7. Zum Aufbewahren werden die Glycerin-Seifen nun gut in Frischhaltefolie eingewickelt.



Wenn ich Euer Interesse geweckt habe, Ihr über dieses Hobby mehr erfahren möchtet oder es selber ausprobieren wollt spricht mich gerne an!



Unser Gemeinschaftsraum

Eine Gemeinschaft braucht Zeit und Raum.
Wer es noch nicht weiß: Hurra, wir haben einen Gemeinschaftsraum.

Im Haus 6 befindet sich im Kellergewölbe ein für uns wunderschön gestalteter Gruppenraum. Der Raum ist ca. 35 m² groß, mit Tischen und Bestuhlung ist bequem Platz für 18 Personen.

Ausgestattet ist er weiterhin mit einem Großbildschirm für Computer, TV und DVD.

Nebenan befindet sich eine voll funktionelle Küche mit allen Möglichkeiten, die für eine Bewirtung notwendig sind. Eine separat gelegene Toilette steht zur Verfügung.

Derzeit wird der Gemeinschaftsraum für Vorstandssitzungen, Mieterversammlungen, engagierte Sozialgruppen und als Treffpunkt für ehrenamtliche Mitarbeiter(innen) genutzt. Es gibt auch schon eine Kochgruppe, eine Kaffee- und Spielegruppe und eine Fotogruppe.

Hat jemand weitere Gruppenvorschläge oder möchte jemand eine private Feier organisieren? Eine kostenfreie Nutzungsvereinbarung mit rechtzeitiger Terminabsprache kann man mit Frau Schaenke (Sozialstation) besprechen.

Also, bitte nutzt den Gemeinschaftsraum für Eure Ideen und Bedürfnisse!



Gemeinschaftsraum



Küche



Suchen

Wir suchen Sie als ehrenamtlichen Wohnpaten. Für neue Mieter in unserer Stiftung brauchen wir Sie, um den ‚Neuen‘ dabei zu helfen, sich bei uns zurechtzufinden und einzuleben. Interessiert? Fragen? Dann kommen Sie gern in das Büro der Stiftung oder schreiben eine E-Mail an: Sandra.Krause@jjwst.de

Bieten

Wir bieten allen ehrenamtlichen Wohnpaten*innen:

- Spaß und Freude,
- Arbeit im netten Team
- Gespräche mit der Sozialen Arbeit

Suchen

Für unsere Stiftungszeitung suchen wir Sie als freien Mitarbeiter/Redakteur! Sie haben Lust, kleine Beiträge für die Zeitung zu schreiben?

Sie möchten einen Leserbrief schreiben oder haben eine andere Idee? Melden Sie sich im Büro der Stiftung oder schreiben eine Mail an: sandra.krausejjwst.de

Wir freuen uns auf viele verschieden Beiträge und eine bunt gestaltete Zeitung!

Bieten

Für alle freien Mitarbeiter/ Redakteure bieten wir:

- Spaß und Freude
- Möglichkeiten, eigene Ideen und Vorschläge einzubringen
- Arbeit im netten Team
- Regelmäßige Redaktionstreffen

Impressum

Herausgeber: Johann Jobst Wagnersche Stiftung

Redaktion: Bobesch Baule, Hans-Dieter Duszczak, Dennis Knorr, Sandra Krause, Elske Leopold, Stefan Steckel, Julia Volmer



BÄCKER MIT VERANTWORTUNG UND HOHEM ANSPRUCH AN NATÜRLICHKEIT UND QUALITÄT

Buck's Backparadies aus Hannover und Langenhagen steht für traditionelle Rezepte in Verbindung mit rein natürlichen Zutaten ohne Zusatz- und Konservierungsstoffe.

Entdecken Sie unsere Freude am Bäckerhandwerk, denn das Backen ist für uns Leidenschaft und Verantwortung zugleich. Als Ausbildungsbetrieb ist es für uns wichtig das traditionelle Backhandwerk weiterzugeben, um junge Menschen für die Rezepte und das Backen zu begeistern.

Probieren Sie einmal ein Stück Backhandwerk von uns, wie zum Beispiel das typisch hannoversche, traditionell geflämmt Gerstebrot!

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen in Hannover und Langenhagen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Buck's Backparadies
Kanahoyer Straße 7 - 30855 Langenhagen
0511 / 34 12 15 - bucks-backparadies.de

 **Die Freien Bäcker**
Zeit für Verantwortung e.V.

